

Immobilienfonds

Zu unterscheiden ist in **Offene und Geschlossene Immobilienfonds**. Wesentlicher Unterschied ist, dass bei einem geschlossenen Immobilienfonds für konkrete Immobilienprojekte eingelegt werden kann und der Fonds nach Zeichnung einer bestimmten Gesamtbeteiligungssumme für weitere Interessenten/Anleger geschlossen ist. Die an geschlossenen Immofonds beteiligten Anleger haben steuerlich Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung.

Offene Immobilienfonds richten sich an eine unbegrenzte Zahl von Anlegern und investieren allgemein in rentabel erscheinende Immobilien. Der Anleger hat Einkünfte aus Kapitalvermögen. Bei falschen Angaben im Prospekt oder durch den Vermittler können Prospekthaftungsansprüche oder Ansprüche aus Beratungsverschulden bestehen, die unter Umständen auch gegen eine den Erwerb der Beteiligung finanzierende Bank geltend gemacht werden können.